

Zeuge  
JR

4

**Eidesstattliche Erklärung**  
zum Handgemenge an der Eingangstür zum Saal der  
DVNLP-Mitgliederversammlung in Bochum am 31.10.2014

Hiermit erkläre ich, **JR** im Wissen um die Bedeutung einer eidesstattlichen Versicherung, an Eides statt, dass die folgenden Äußerungen von mir richtig wiedergegeben sind:

Ich war als DVNLP-Mitglied von Beginn an in der MV anwesend.

Während eines Redebetrags von Jens Tomas bzgl. des Vorgehens in der Causa Stahl/**BF**, entstand ca. 20 min nach Beginn Uhr ein Tumult im Eingangsbereich. Da ich ursprünglich in die andere Richtung schaute, drehte ich mich in Richtung Eingangstür um, und sah, dass Thies Stahl und eine Frau (wohl **BF**) versuchten in den Raum zu gelangen.

Einige Leute sind dann auf Thies Stahl und die Frau losgestürmt. Dabei versuchten Thies Stahl und die Frau diesen Leuten aus dem Weg zu gehen. Diese Leute versuchten sie - letztendlich auch erfolgreich - mit Gewalt aus dem Raum zu drängen. Eine Aggression von Thies Stahl und der Frau habe ich nicht wahrgenommen.

Bei diesem Vorgang wurde einer Frau von einer anderen Frau auch in den Haaren gezogen. Ob es sich dabei um **BF** handelt kann ich nicht mit Sicherheit sagen. Sagen kann ich allerdings, dass die Frau, die von der anderen Frau an den Haaren gezogen wurde, auf diese Weise an den Haaren nach draußen Richtung Ausgang gezogen wurde.

Während des Herausdrängens von Thies Stahl/der Frau, rief Thies Stahl noch sinngemäß etwas wie: „Kann mal jemand protokollieren, dass Thies Stahl und **BF** gewaltsam daran gehindert werden, ihre satzungsmäßigen Rechte als Mitglieder wahrzunehmen“.

**JR**, der 18.12.2014

**JR**